

Artikel vom 28.02.2023

► [CSU Rückersdorf in facebook](#)

CSU Rückersdorf Jahreshauptversammlung

Thron und Schmitt führendes CSU-Tandem in Rückersdorf

Die am 28.02.2023 wiedergewählte Ortsvorsitzende des CSU-OV Rückersdorf Ingeborg Thron hat einen neuen Stellvertreter: Dominik Schmitt. Der als Rechtsanwalt und Insolvenzverwalter tätige Schmitt, Vater zweier Kinder, folgt Peter Zech, der nicht mehr kandidierte, nach. Schmitt, seit 10 Jahren CSU-Mitglied will als Bindeglied neben den gestandenen Mitgliedern vor allem junge Menschen für die (Kommunal-)Politik begeistern.

Die Ortsvorsitzende konnte in der Jahreshauptversammlung neben den Ehrenvorstandsmitglied Uli Weinert, Ehrenmitglied Otmar Ederer und Alt-BGM Peter Wiesner 25 weitere Mitglieder und auch Neumitglieder begrüßen. Sie dankte den nicht mehr zur Verfügung stehenden Vorstandskollegen und verwies in einem Rückblick – mit Dank an alle Helfer - auf die trotz Corona durchgeführten und gutbesuchten Veranstaltungen in 2022 und gab einen Ausblick auf 2023. Ergänzt wurde sie durch die Anmerkungen des Fraktionsvorsitzenden Theo Pleyer und BGM Johannes Ballas, bei welchen die schwierige Haushaltslage der Kommune verbunden mit dem Ziel baldmöglichst zu einer schlanken, bezahlbaren Schule zu kommen im Vordergrund stand. Betont wurden dabei in 2022 ausgegebene ca. 1,7 Mio EUR für die heimischen Kinderbetreuungseinrichtungen und die Sicherstellung der heimischen Infrastruktur, auch wenn dies erhebliche Kosten insbesondere im Bereich der Ent-/Versorgungsleitungen aufwerfe. Trotz diesen Belastungen haben man in Rückersdorf gut gewirtschaftet, die Schulden liegen mit prognostizierten 520 EUR je Einwohner unter dem Landesdurchschnitt mit 653 EUR/Einw.. Man werde im Gemeinderat weiter ein abwägendes Auge auf alle Ausgabepositionen werfen. Erfreulich sei, dass die Anträge der CSU auf die schmucken Mitfahrbänke, die Altspeiseöleentsorgung und die Beetpatenschaften umgesetzt wurden, letztere werden durch Baumpatenschaften ergänzt.

Als weitere Vorstandsmitglieder wurden nahezu ebenso einstimmig gewählt: Johannes Ballas als Schatzmeister, Theo Pleyer als Schriftführer, zum Digitalbeauftragten wurde Johannes Rocholl gewählt und Beisitzer Patrick Zuprin, Dagmar Hess, Heinz Kurzmann, Ulrich Weinert und Alexander Beck . Nach einigen weiteren Anmerkungen zur Kommune nach der Wahl der Delegierten für die anstehende Kreisvertreterversammlung schloss Thron die Versammlung sowie dankte dem anwesenden Kreisgeschäftsführer Kurt Munker für seine Wahlleitung.